



Wifö-Award 2019

„Innovative Wirtschaftsförderungen“ in Deutschland
Umsetzung und Ergebnisse der Prämierung

Wifö-Award 2019 – Die zentralen Ergebnisse

1

Mit 85 Bewerbungen ist der Award „Innovative Wirtschaftsförderung“ ein großer Erfolg und zeigt das große Bedürfnis der Wirtschaftsförderer nach einem inhaltlichen Austausch!

2

Die räumlichen Unterschiede sind prägnant, allein Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg stellen zusammen fast die Hälfte der Bewerbungen. Aus Berlin, Hamburg, Bremen, Saarland und Mecklenburg-Vorpommern gab es keine Bewerbungen.

3



Aufgrund der hohen Anzahl an Bewerbungen wurden Rubriken bei der Bewertung und Prämierung gebildet.



Award

„Innovative Wirtschaftsförderung“

Räumliche Verteilung der Bewerbungen nach Organisationsform der Bewerber

-  Verwaltungsintern
-  GmbH

Jury-Arbeit: Die Kriterien

Kriterium	Konkrete Fragen
Innovationsgrad	Wie hoch wird der Innovationsgrad im Vergleich zu bestehenden Ansätzen bewertet? Führt das Projekt zu neuen Erkenntnissen und Weiterentwicklungen?
Konkrete Ergebnisse	Welche konkreten, ggfs. messbaren Ergebnisse wurden erreicht? Wird zu den grundlegenden Wirkungen berichtet? Wie wird mit diesen Ergebnissen umgegangen (Messung, Kommunikation etc.)?
Kooperation und Netzwerk-gestaltung	Welche Rollen spielen Kooperationen und Netzwerkgestaltungen in dem Projekt? Wie werden Partner und regionale Stakeholder in das Projekt eingebunden?
IT-Integration	Werden IT-Aspekte in den Bewerbungen eingebaut? Welche Rolle spielen sie und welche Effekte haben sie für das Projekt und für den Standort?
Bedeutung für den Standort	Was hat das Vorhaben eine Bedeutung für den gesamten Standort? Wie stark werden Synergieeffekte eingeschätzt? Welche weiteren Effekte sind für den Standort zu erwarten? Wie steht es mit der Nachhaltigkeit/Verstetigung der Projekte?
Gesamtdarstellung	Wie detailliert und überzeugend ist das Vorhaben? Wie ist es beschrieben (Schlüssigkeit, Plausibilität, etc.)?

Jury-Arbeit: Das Bewertungsverfahren

Stufe	Aktivitäten	Ergebnis
1. Vorauswahl	Kriterienbewertung durch die HS Harz mit „Blind-Verfahren“	Long-List (interne Liste)
2. Konkrete Vorschläge	Diskussion und Bewertungsabgleich durch die HS Harz	Short-List (konkrete Vorschlagsliste für die Jury)
3. Abschließende Auswahl	Jury-Sitzung mit integrativer Diskussion	Prämierung des 1.-3. Platzes

Jury-Sitzung: Mitglieder (Sitzung am 26.09.2019)

Jury-Vertretungen (Institutionen und Personen)

Deutscher Städte- und Gemeindebund – Jan Strehmann

Deutscher Landkreistag – Dr. Markus Brohm

Deutscher Städtetag - Tanja Kohnen

DVWE Deutscher Verband der Wirtschaftsförderungs- und
Entwicklungsgesellschaften e.V. - Frank Balkenhol

NRW.INVEST GmbH – Anja Kühlkamp

Deutsches Institut für Urbanistik – Sandra Wagner-Endres

Hochschule Harz – Prof. Dr. Jürgen Stember

Wifö-Award 2019

Die Verleihung der Preise fand am Freitag, 22.11.2019 im dbb-Forum in Berlin auf dem Forum deutscher Wirtschaftsförderer statt.



Ergebnisse in der Rubrik Städte über 100.00 Einwohner

Städte

Platz 1: Stadt Dortmund: „Wirtschaftsförderung 4.0“

Platz 2: Stadt Karlsruhe: „Kreativgründerzentrum Perfekt Futur, Ganzheitlicher Ansatz rund um die Gründungsförderung im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft“

Platz 3: Stadt Düsseldorf: „Start-Up-Woche“

Ergebnisse in der Rubrik Städte und Gemeinden (unter 100.00 Einwohner)

Städte und Gemeinden

Platz 1: Markt Murnau: „Vom Krankenhaus zum InnovationsQuartier. Digitalwirtschaft & Co-Working & Makerspace - Fördermaßnahme im ländlichen Raum im Zeitalter der Digitalisierung “

Platz 2: Stadt Meckenheim: „bio innovation park Rheinland - Gewerbeflächenprofilierung durch Klimaschutzmaßnahmen “

Platz 3: Stadt Konstanz: „Konstanzer Synergie-Diamant: Entwicklung der städtischen Transformationsthemen im Rahmen des Handlungsprogramm Wirtschaft 2030 “

Ergebnisse in der Rubrik Kreise und Landkreis

Kreise und Landkreise

Platz 1: gfw-Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH und WFG Ahlen mbH : „HOKO.LAB _ ROBOTIK + PROGRAMMIEREN! Im Gründer- und Dienstleistungszentrum Ahlen “

Platz 2: **Landkreis Böblingen:** „Zentrum Digitalisierung Landkreis Böblingen Begleiter von KMU der Region Stuttgart auf dem Weg zur Digitalisierung “

Platz 3: **Landkreis Osterholz:** „Innovationsförderung für kleine und mittlere Unternehmen im Landkreis Osterholz “

Ergebnisse in der Rubrik Regionen und kommunale Zusammenschlüsse

Regionen und kommunale Zusammenschlüsse

Platz 1: Stadt Düsseldorf und Landkreis Mettmann (u.a.): „Expatriate Service Desk ME & DUS (Servicestelle für internationale Fach- und Führungskräfte Stadt Düsseldorf - Kreis Mettmann)“

Platz 2: Kielregion GmbH: „Gewerbeportal Kiel- Ihr Standort mitten im echten Norden“

Platz 3: Deltaland GmbH: „Organisation der regionalen Wirtschaftsförderung gleichzeitig sowohl als PPP als auch als interkommunale Kooperation“

Ergebnisse in der Rubrik „Sonderpreis“

Sonderpreis

WIS GmbH Landkries Sigmaringen „Das Azubi-Taxi - Mit der Geschäftsführung auf Tour“

Publikation im Springer-Verlag



Edition Innovative Verwaltung

Jürgen Stember Hrsg.

Innovative Wirtschafts- förderungen in Deutschland

Praxisberichte, Konzepte und Zukunfts-
strategien

Springer Gabler

Das Buch zum Award

Mehr als 50 Beiträge zum Award

Zusammengefasst, konkret, gebündelt

Von der Praxis für die Praxis

Nur 39,99 Euro

Erscheint ca. Februar/März 2020

**Die Hochschule Harz und das Vorbereitungsteam des
Forums deutscher Wirtschaftsförderer dankt allen
Wirtschaftsförderungen für die Teilnahme und die
Einsendung der Projektbeiträge sowie für die
Beteiligung am Buch sehr herzlich!**

Im Namen der Organisatoren

Prof. Dr. Jürgen Stember

Halberstadt, im Dezember 2019